

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

**Am Lehrstuhl für Europäische Ethnologie / Volkskunde  
(ab 01.10.2017: Prof. Fenske),  
Philosophische Fakultät,**

ist im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten  
Forschungsprojekts

**„Die Rückkehr der Wölfe. Kulturanthropologische Studien zum Prozess des  
Wolfsmanagements in der Bundesrepublik Deutschland“**

**ab 01. November 2017** eine Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters**

mit 65% der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet auf drei Jahre. Die Vergütung erfolgt nach TV-L.

In Kooperation mit internationalen Forschungsvorhaben untersucht das Projekt den Prozess des „Wolfsmanagements“ in der Bundesrepublik Deutschland. Die Bearbeiterin/der Bearbeiter der ausgeschriebenen Projektstelle untersucht am Beispiel der Lausitz die Narrative der Rückkehr bzw. die Narrative der Mensch-Wölfe-Beziehungen unter Rückgriff sowohl auf historische als auch auf aktuelle (schriftliche) Überlieferungen der populären Literaturen und Medien, touristische Narrationen, und im Besonderen aufgrund von Alltagsnarrationen. Projektpartner dieser Forschungen ist das Sorbische Institut in Bautzen.

**Voraussetzungen:**

- Mindestens guter Abschluss (Magister, Master) in Europäischer Ethnologie / Volkskunde oder einem verwandten Fach sowie Interesse an einer Promotion
- Erfahrungen und Methodenkenntnisse in der ethnographischen Forschung
- Interesse an oder sogar Grundkenntnisse in der kulturwissenschaftlichen Erzählforschung bzw. der Erforschung populärer Literaturen und Medien oder narrativer Kulturen oder/und im Feld der Green Cultural Studies i.w.S. (insbesondere Human-Animal Studies, Multispecies Ethnographie, Anthropology beyond the human)
- Interesse an der Zusammenarbeit mit dem Projekt- und Lehrstuhlteam sowie mit den nationalen und internationalen Kooperationspartnern (u.a. auch Beteiligung an der Organisation von Workshops und Tagungen im Rahmen des Projekts)
- Interesse an der Vertretung des Forschungsfeldes in der Lehre (etwa in Gestalt von Tandemlehre)

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbung mit den Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, ggf. erste Veröffentlichungen, Zeugnisse) richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail in einer pdf-Datei bis zum **27.07.2017** an

**Frau PD Dr. Michaela Fenske** ([mfenske2@gwdg.de](mailto:mfenske2@gwdg.de)).

**Universität Würzburg  
Lehrstuhl für Europäische Ethnologie / Volkskunde**

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 7. und 8. August 2017 stattfinden.